

Medienmitteilung 3. September 2021

Informationsanlass Ombudsstelle Kinderrechte Ostschweiz

Austausch zwischen Fachpersonen: Wie Kinderrechte stärken?

Kinderrechte in der Ostschweiz stärken: Das Thema stiess auf reges Interesse. Rund 40 Fachpersonen nahmen am 2. September 2021 am Informations- und Vernetzungsanlass in der Fachhochschule Ost in St.Gallen statt. Der Verein Ombudsstelle Kinderrechte Ostschweiz hat den Anlass durchgeführt, um die Öffentlichkeit zu sensibilisieren, die Umsetzung der Kinderrechte bei Verfahren zu fördern und Fachpersonen und Interessierte zu vernetzen. Rechtsanwältin und Kinderrechtsexpertin PD Dr. iur. Sandra Hotz hat das «Konzept für ein kinderfreundliche Verfahren» vorgestellt, die Ombudsstelle Kinderrechte Ostschweiz ihre Arbeit in den ersten neun Betriebsmonaten. Im Anschluss fand eine angeregte Diskussion zu kindgerechten Verfahren statt.

Die Rechtsansprüche von Kindern in Verfahren werden in der Realität noch immer zu wenig berücksichtigt. Das Anhörungsrecht von Kindern und Jugendlichen in Verfahren ist in der UN-Kinderrechtskonvention, die seit 1997 auch für die Schweiz gilt, festgelegt. Ziel der Ombudsstelle Kinderrechte Ostschweiz ist es, das Anhörungsrecht von Kindern und Jugendlichen vollständig umzusetzen und so ein faires und kindgerechtes Rechtssystem sicherzustellen.

Kinder immer wieder in das Zentrum rücken

Rechtsanwältin und Kinderrechtsexpertin Sandra Hotz hielt an der Veranstaltung ein Referat über das «Konzept für ein kinderfreundliches Verfahren». Darin zeigte die Expertin auf, wie Behörden und Fachstellen mit Kindern in Verfahren umgehen sollen und welche Hürden und Lösungswege es gibt. «Kind im Mittelpunkt, freundschaftliches Verhalten, Mitwirkung und Schutz zugleich»: Das sind die Leitlinien des Ministerkomitees des Europarates für eine kindgerechte Justiz, deren Wichtigkeit Sandra Hotz in ihrem Referat betonte. «Wir müssen das Kind immer wieder ins Zentrum rücken», so die Kinderrechtsexpertin. Sandra Hotz wies darauf hin, dass in einem kinderfreundlichen oder kindgerechten Verfahren allen Beteiligten bewusst ist, dass es um die Belange des Kindes geht und dass damit dessen Rechte – und Pflichten – im Zentrum stehen; nicht die der Eltern oder anderer involvierter Erwachsener. Das kinderfreundliche Verfahren muss zudem rasch und kostenlos sein.

Ombudsstelle informierte über Startphase

Die Ombudsstelle nutzte die Gelegenheit, um über ihre Arbeit in den ersten neun Betriebsmonaten zu informieren. Seit der Gründung der Ombudsstelle im November 2020 haben sich vor allem erwachsene Angehörige und Fachpersonen bei der Ombudsstelle gemeldet. Die Ombudsstelle hat in den meisten Fällen Auskunft gegeben und rechtliche Unterstützung zwischen Betroffenen und Fachpersonen vermittelt, um aktiv nach passenden Lösungen zu suchen. In Zukunft sollen verstärkt Kinder und Jugendliche direkt angesprochen und über ihre Rechte informiert werden. Sei es bei Strafverfahren, Scheidungsverfahren, Kinderrechten im digitalen Raum oder Fragen rund um Corona: Kinderschutz hängt von der Umsetzung der Kinderrechte ab. Ziel ist es, die Ombudsstelle als niederschwellige Anlaufstelle, bei der sich Kinder und Jugendliche direkt melden können, noch bekannter zu machen.

Wer steht hinter der Ombudsstelle?

Die Ombudsstelle Kinderrechte Ostschweiz geht auf eine Initiative des Vereins Ombudsstelle Kinderrechte zurück. Der Verein omki plant regelmässig Veranstaltungen rund um Kinderrechte. Die Ombudsstelle mit Sitz in St.Gallen bietet Kindern und Jugendlichen sowie ihren Bezugspersonen aus der Ostschweiz Unterstützung bei Kinderrechtsfragen. Die Stelle wurde im November 2020 gegründet. Die Ombudsstelle bietet neutrale und niederschwellige Beratung und altersgerechte Informationen. Für Kinder und Jugendliche ist das Angebot kostenlos.

Hinweis an die Redaktionen

Für weitere Auskünfte und Interviews steht Ihnen Beat Landolt, Präsident Verein Ombudsstelle Kinderrechte, unter Tel. 079 303 18 89 oder E-Mail beat.landolt@omki.ch zur Verfügung.

Weitere Informationen sind unter www.omki.ch zu finden.